

NORDKIRCHEN- Mitteilungen

Juni 2014



Herausgegeben von der
**Evangelisch-Lutherischen
Kirche in Norddeutschland**

Landeskirchenamt
Dänische Straße 21-35, 24103 Kiel
Telefon 0431 9797-968
Andrea.Wienrich@lka.nordkirche.de
www.nordkirche.de

Nur für den Dienstgebrauch



Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland

Inhalt**Seite****I. MITTEILUNGEN**

Pflichtkollekten im Monat Juli 2014.....	132
Checkliste für das Zuschussverfahren.....	133
Ausschreibung Kirchenmusik	136

II. ANGEBOTE, TERMINE, VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungen Evangelische Familienbildung im Kirchenkreis Hamburg-Ost und Südholstein	137
Fortbildungen in Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für Haupt- und Ehrenamtliche...	138
Veranstaltung des CVJM Brückenschlag Nord-Ost e. V.....	140
Fachbereich Populärmusik	140
Veranstaltung PTI im Christian-Jensen Kolleg „Einfach leben“	141
Veranstaltung PTI im Christian-Jensen Kolleg „Filmexerzitien“	141
Transaktionsanalyse 101 – Spiritualität – Coaching Zusatzqualifikationskurs 2014 bis 2016	142
Fortbildungen im Bereich Konfirmandenarbeit.....	143
Veranstaltungen in der HERMANN EHLERS AKADEMIE.....	146
Das IBAF-Qualifizierungszentrum für Führung und Management in Hamburg.....	147

III. VERSCHIEDENES**IV. ANLAGEN**

Flyer Transaktionsanalyse 101 – Spiritualität – Coaching
Zusatzqualifikationskurs 2014 bis 2016

Flyer Veranstaltung PTI im Christian-Jensen Kolleg
„Einfach leben“

Flyer Veranstaltung PTI im Christian-Jensen Kolleg
„Filmexerzitien“

I. MITTEILUNGEN

Pflichtkollekten im Monat Juli 2014

Geteilte Kollekte für die VELKD und UEK am 6. Juli (3. Sonntag nach Trinitatis)

Fonds für Gerechtigkeit und Versöhnung der VELKD

Im südlichen Afrika ist das Leben vieler Menschen von Armut, Gewalt und Krankheiten wie HIV/AIDS, Malaria und Tuberkulose geprägt. Auch sind Konflikte zwischen Angehörigen verschiedener Volksgruppen immer noch ein Erbe aus der Zeit der Apartheid. Die Kirchen versuchen, denen zu helfen, die unter diesen Umständen am meisten leiden: Sie nehmen behinderte Kinder in kirchliche Kindergärten auf; sie versorgen AIDS-Waisen; sie treten für die Rechte von HIV/AIDS-Infizierten und ihre medizinische und häusliche Versorgung ein; sie setzen sich in Schulen und Gemeinden für Bildungsprojekte ein, die Fremdenhass und Rassismus überwinden. Solche und vergleichbare Projekte werden finanziert aus dem Fonds für Gerechtigkeit und Versöhnung der lutherischen Kirchen im südlichen Afrika, für den wir heute Ihre Kollekte erbitten.

Bitte überweisen Sie mit dem Stichwort „VELKD-Kollekte 6.7.14 LUCSA“

Kollekte der UEK

"Die heutige Kollekte ist für die Kollektengemeinschaft der Kirchen bestimmt, die in der Union Evangelischer Kirchen (UEK) zusammengeschlossen sind. Dieser Gemeinschaft gehört auch unsere Landeskirche als Gastmitglied an.

Immer wieder müssen besonders in den ostdeutschen Gliedkirchen diakonische und missionarische Aktivitäten sowie besondere Bauvorhaben finanziell unterstützt werden. Dazu gehören Gemeindeaufbauprojekte, Umbauten von Kirchen zu Gemeindezentren und Restaurierungen von Orgeln ebenso wie Neugestaltungen von Kindergärten, Instandsetzungen von Rüst- und Freizeitheimen und vieles mehr.

Bitte unterstützen Sie diese Projekte mit Ihrem Beitrag.

Sie helfen damit, ein lebendiges Gemeindeleben für die zukünftigen Generationen zu ermöglichen."

Die Gemeinden werden gebeten beide Kollektenzwecke abzukündigen.
Es kann keine Auswahl getroffen werden.

Die Gemeinden werden gebeten, alle Kollekten zeitnah an ihren jeweiligen Kirchenkreis zu überweisen. Von dort werden die Erträge gesammelt an die Kollektenempfangenden weiter geleitet.

Checkliste für das Zuschussverfahren

Aus gegebenem Anlass machen wir auf einige Änderungen der nachstehenden Checkliste für das Zuschussverfahren aufmerksam. Wir bitten weiterhin um Beachtung:

Checkliste für das Zuschussverfahren Fortbildung/Supervision/Zusatzausbildung für

- a) Fortbildung und Supervision für Pastorinnen und Pastoren, Pröpstinnen und Pröpste der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (Nordkirche)
- b) Zusatzausbildung für Pastorinnen und Pastoren, Pröpstinnen und Pröpste sowie hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (Nordkirche)

Die folgenden Hinweise sollen lediglich eine Grundinformation sein.

Alle Anträge bitten wir zu richten an:

Landeskirchenamt der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (Nordkirche)
Dezernat Kirchliche Handlungsfelder (KH)
Dänische Str. 21/35
24103 Kiel

I. Fortbildung (inkl. KSA-Aufbaukurse)

Für die Bezuschussung sind die folgenden Unterlagen einzureichen:

- a) Befürwortung und Genehmigung der bzw. des Vorgesetzten vor Beginn der Fortbildung
- b) Zuschussantrag der Antragstellerin oder des Antragstellers
- c) Kopie des Ausschreibungstextes
- d) Kostenaufstellung
- e) bei Fortbildungen mit einer Dauer von mehr als einer Woche (Langzeitfortbildung) eine besondere Begründung der Antragstellerin oder des Antragstellers
- f) Teilnahmebestätigung
- g) Rechnungsbelege über Fortbildungskosten

Wir empfehlen, die Unterlagen zu a) bis e) vor Beginn der Fortbildung einzureichen, um Fragen der Kostenübernahme zu klären.

II. Supervision (Einzel-/Gruppen-/Teamsupervision)

Für die Bezuschussung sind die folgenden Unterlagen einzureichen:

- a) Befürwortung und Genehmigung der bzw. des Vorgesetzten *vor Beginn der Supervision*
- b) Zuschussantrag der Antragstellerin oder des Antragstellers
- c) Von beiden Seiten unterschriebene Rahmenvereinbarung zwischen der Supervisorin bzw. dem Supervisor und der Supervisandin bzw. dem Supervisanden mit Angaben zur Supervisionsform, zum Gesamtumfang / Dauer und zum Honorarsatz. Die Vereinbarung bedarf der Genehmigung der/des Vorgesetzten (beides vor Beginn der Supervision). Bitte achten Sie bei der Gruppen- und Teamsupervision darauf, dass die Teilnehmeranzahl aufgeführt ist.

Bei der Teamsupervision müssen alle Team-Mitglieder, die in der Nordkirche beschäftigt sind, die Rahmenvereinbarung unterschreiben.

(Musterformular zum Download unter:

<http://www.institutionsberatung.de> oder <http://www.kirche-bildet.de>)

- d) Sollte die Gruppensupervision nach zwei Jahren weitergeführt werden oder ggf. ein Wechsel stattfinden, so benötigen wir in beiden Fällen eine neue Rahmenvereinbarung inkl. dienstlicher Genehmigung.
- e) Rechnungsbelege über Supervisionskosten (unter Angabe der wahrgenommenen Supervisionstermine)
- f) Auch im Rahmen der FeA (Fortbildung erste Amtsjahre) wird eine gültige Rahmenvereinbarung benötigt.

Bezuschusst werden nur Honorare für Personen, die auf der Liste der Fachleute für Beratung und Supervision geführt werden (Auskünfte sind über die Arbeitsstelle Institutionsberatung oder das Landeskirchenamt erhältlich). Die Zuschusshöhe wird bemessen auf der Grundlage der jeweils gültigen Fassung der HonorareVerwaltungsvorschrift (HonorareVwV).

Wir empfehlen, die Unterlagen zu a) bis c) vor Beginn der Supervision einzureichen, um Fragen der Kostenübernahme zu klären.

III. Zusatzausbildung

Der Vergabeausschuss für Zusatzausbildungen tagt zweimal im Jahr (März und September). Damit der Antrag Berücksichtigung finden kann, müssen die Unterlagen bis zum 31. Januar bzw. 31. Juli des jeweiligen Jahres im Landeskirchenamt vorliegen. Wir empfehlen zuvor ein Beratungsgespräch mit Herrn OKR Dr. Frank Ahlmann.

- a) Zuschussantrag (**inkl. vollständig ausgefülltem Antragsformular**) der Antragstellerin bzw. des Antragstellers
- b) kurz gefasster Lebenslauf
- c) Ausführungen zur Motivation für die Zusatzausbildung
- d) Erklärung zur Bereitschaft, nach Abschluss der Ausbildung entsprechend der in der Zusatzausbildung erworbenen Qualifikation in der Nordkirche tätig zu werden
- e) Ausbildungsplan mit Angaben zu Inhalt, Zielen und Dauer sowie den Zulassungsbedingungen des Trägers der Zusatzausbildung
- f) Bestätigung des Trägers der Zusatzausbildung, dass die Antragstellerin bzw. der Antragsteller zur Zusatzausbildung zugelassen wird
- g) Auflistung der zu erwartenden Gesamtkosten durch die Antragstellerin oder den Antragsteller
- h) ausführliches Votum der bzw. des Dienstvorgesetzten bzw. des Anstellungsträgers mit
 - Gewährung der für die Zusatzausbildung benötigten Freistellung
 - Ausführungen zu Fragen der Bedarfssituation, Verwendungsmöglichkeiten und Ziele sowie den erforderlichen fachlichen und persönlichen Voraussetzungen
- i) AntragstellerInnen aus dem Bereich der selbständigen Dienste und Werke (Art. 115 Abs. 2 der Verfassung) haben dem Antrag einen Nachweis beizufügen, aus dem die Zuordnung des jeweiligen Dienstes oder Werkes zur Nordkirche (Art. 116 der Verfassung) hervorgeht.

Zur Abrechnung sind folgende Unterlagen einzureichen:

- a) Teilnahmebestätigungen
- b) Rechnungsbelege über Zusatzausbildungskosten

Die Auflistung der Kosten ist auf dem vom Landeskirchenamt mit dem Bewilligungsbescheid verschickten Formularbogen einzureichen.

Der erfolgreiche Abschluss der Zusatzausbildung ist mit Einreichung des Zertifikats nachzuweisen.

Weitere Hinweise:

Die Erstattung der Fahrtkosten muss innerhalb von sechs Monaten nach Ende der jeweiligen Einzelmaßnahme (Kursabschnitt, Modul etc.) beantragt werden, anderenfalls verfällt der Anspruch auf Erstattung (Bundesreisekostengesetz).

Musterformulare für die meisten Vorgänge sind erhältlich unter:

<http://www.institutionsberatung.de> oder <http://www.kirche-bildet.de>

Beratung im Landeskirchenamt:

OKR Dr. Frank Ahlmann

(Fachberatung Fort- und Zusatzausbildung, Supervision)

Tel.: 0431 9797-702

E-Mail: frank.ahlmann@lka.nordkirche.de

Katrin Ludwig

(Sachbearbeitung Einzel- und Gruppensupervision)

Tel.: 0431 9797-626

Erreichbarkeit: Mo bis Do von 9 Uhr bis 11:30 Uhr

E-Mail: katrin.ludwig@lka.nordkirche.de

Gunnar Dahlmann

(Sachbearbeitung Fortbildung)

Tel.: 0431 9797-799

Erreichbarkeit: Mo bis Do von 9 bis 15 Uhr, Fr von 9 bis 12 Uhr

E-Mail: gunnar.dahlmann@lka.nordkirche.de

Tanja Bothmann

(Sachbearbeitung Zusatzausbildung, KSA-Langzeitfortbildung, Pullach, Teamsupervision)

Tel.: 0431 9797-788

Erreichbarkeit: Mo bis Do von 9 Uhr bis 11:30 Uhr

E-Mail: tanja.bothmann@lka.nordkirche.de

Stand: 04/2014

AZ: 4890-1 KH Bt

Bothmann

Ausschreibung Kirchenmusik

In der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schönkirchen im Ev.-Luth. Kirchenkreis Altholstein ist zum nächstmöglichen Termin eine C-Kirchenmusikerstelle mit 10,5 Wochenstunden zu besetzen.

Die Kirchengemeinde Schönkirchen besitzt zwei Predigtstätten, die sonntäglichen Gottesdienste finden in der Regel um 9.30 Uhr in Schönkirchen in der Marienkirche und um 11 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Mönkeberg statt.

Wir sind eine lebendige Gemeinde mit vielfältigen Angeboten. Dabei spielt der kirchenmusikalische Bereich eine große Rolle, unsere Angebote werden von unseren Gemeindegliedern gerne angenommen.

Wir wünschen uns daher eine Kirchenmusikerin / einen Kirchenmusiker, die/der

- den Orgeldienst am Samstag, Sonntag und an Feiertagen bei Amtshandlungen und Gottesdiensten übernimmt,
- Ideen für die musikalische Ausgestaltung von Gottesdiensten auch in besonderer Form umsetzt.
- neben der klassischen Kirchenmusik auch ein Herz für modernes Kirchenliedgut (Populärmusik) hat.

In der Marienkirche befindet sich eine Kleuker-Orgel aus dem Jahr 1968 (*24, HW, OW, P, vollmechanisch*), eine Kopie eines Rückers Cembalos von 1638 und ein E-Piano.

Im Ev. Gemeindehaus in Mönkeberg stehen für die musikalische Begleitung bei Gottesdiensten und Amtshandlungen eine Orgel (*5, HW, P, vollmechanisch*) und ein Klavier zur Verfügung.

Die Vergütung erfolgt nach dem KAT.

Die Mitgliedschaft in der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche oder einer anderen Gliedkirche der EKD wird vorausgesetzt.

Nähere Auskünfte erteilen der Vorsitzende des Kirchengemeinderates Pastor Jörg M. Suhr, Tel. 04348/1382 und der Kirchenkreiskantor Reinfried Barnett, Tel. 0431/14717.

Weitere Informationen zu unserer Kirchengemeinde erhalten Sie auch unter www.ev-ksk.de

Bewerbungen mit aussagekräftigem Lebenslauf erbitten wir **bis zum 30.06.2014** an den Vorsitzenden des Kirchengemeinderates, Herrn Pastor Jörg M. Suhr, Blomeweg 2, 24232 Schönkirchen, email: pastor.suhr@ev-ksk.de

II. ANGEBOTE, TERMINE, VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungen Evangelische Familienbildung im Kirchenkreis Hamburg-Ost und Südholstein

Evangelische Familienbildung Eppendorf

Loogeplatz 14/16, 20249 Hamburg

Telefon 040 460793-19; Fax 040 460793-28

info@eppendorf.de; www.fbs-eppendorf.de

Südafrikagruppe

Frauen und Männer in Südafrika haben immer noch mit den Auswirkungen der Apartheid zu kämpfen. Darum sind sie auch weiterhin auf unser politisches Engagement angewiesen. Wir Frauen aus der evangelischen Frauenarbeit bleiben weiter in Kontakt mit Frauen und ihren Projekten, die wir - auch finanziell - unterstützen. Es handelt sich um Projekte im Bereich des organischen Gartenbaus, der Aids-Prävention und des Aufbaus von kleinbäuerlichen Strukturen auf ehemaligen Großfarmen. Aktuelle Informationen zum monatlichen Treffen bei: Gertrud Wellmann-Hofmeier, Telefon 040 595701 oder gr.hofmeier@gmx.de.

Leitung: Gertrud Wellmann-Hofmeier

CEppP635 Treffen jeden 2. Montag / Monat, 17 bis 19 Uhr

Lesben und Kirche

Ökumenische Arbeitsgemeinschaft

Seit 20 Jahren trifft sich die Hamburger Regionalgruppe der bundesweiten ökumenischen Arbeitsgemeinschaft Lesben und Kirche (LuK) zu vielfältigen Themen: zu Erfahrungen als Lesben in der Kirche, zu eigener Spiritualität und Glauben. Dazu machen wir Öffentlichkeitsarbeit in den Kirchen. Neue Frauen sind herzlich willkommen!

Kontakt: Jessica Diedrich Tel.: 040 2992388

Mail: hamburg@lesben-und-kirche.de, www.lesben-und-kirche.de

Leitung: Jessica Diedrich

CEppP640 Termine: Am 2. und 4. Montag im Monat 19:30 bis 22 Uhr. Bitte anrufen, falls Termine verlegt werden!

Laut-und-Leise-Gottesdienst - Pfingsten

Krabbelgottesdienst

Die Evangelische Familienbildung Eppendorf und die Kirchengemeinde St. Martinus-Eppendorf laden herzlich ein zum Mitmachgottesdienst für die Kleinsten von 0 bis 3 Jahren und ihre Eltern. Wir werden ca. eine halbe Stunde Gottesdienst feiern. Dabei können die Kinder die Kirche entdecken, erste Erfahrungen mit Kirchenmusik und Stille im Gottesdienst machen. Wir wollen gemeinsam singen, tanzen und eine Geschichte hören. Im Anschluss: Möglichkeit zum Kennenlernen, Austausch und Spielen beim gemeinsamen Frühstück in der Kirche. Die Gottesdienste finden alle in der Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Martinus-Eppendorf statt.

Leitung: Anne-Meike Seggewies

CEppA113 1 x Fr 10 bis 11:30 Uhr / 13.06.2014 / 5,- €

Offene Nachmittage

Dieses langjährige Angebot mit wechselnden Themen für interessierte Frauen, ob berufstätig oder im Ruhestand, läuft zum Juni 2014 in dieser Form aus. Der Offene Nachmittag verabschiedet sich mit einem Fest aus der alten Form mit Liesel Amelingmeyer, Annette Dollerschell und Astrid Pallaks. Ohne Anmeldung, ohne Gebühr, Spende erbeten.

Alles hat seine Zeit und Ausblick auf Neues!?

CEppP655 1 x Mi 15 bis 17 Uhr / 25.06.2014

Evangelische Familienbildung Norderstedt

Kirchenplatz 1, 22844 Norderstedt

Telefon 040 525 65 11

info@fbs-norderstedt.de; www.fbs-norderstedt.de

Krabbelgottesdienste

Die Evangelische Familienbildung Norderstedt und die Kirchengemeinde Harksheide laden herzlich zu den Krabbelgottesdiensten ein. Für die Kleinsten von 0 bis 3 Jahren und ihre Eltern, Großeltern, Paten... Die Kirche entdecken, erste Erfahrungen mit Orgelmusik und Stille machen, eine Geschichte hören, die zum Mitmachen motiviert, und etwas mit nach Hause nehmen. Freitags von 17 bis 17:20 Uhr an folgenden Tagen: 20.06., 19.09., 21.11.2014 in der Falkenbergkirche. Anschließend gibt es bei einem Kaffee und Keks Gelegenheit für Begegnung und Austausch.

AZ: 4890-1 KH Bt

Bothmann

Fortbildungen in Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für Haupt- und Ehrenamtliche

5. Juni 2014, 16 bis 20 Uhr

Ihre Webseite mit Baukasten Kirche***Für fortgeschrittene Webmaster und Redakteure***

Der Baukasten Kirche bietet eine Reihe von Werkzeugen zur attraktiven Gestaltung Ihrer Website. Die Grundlagen sind Ihnen vertraut. Nun geben Sie Ihrer Webseite den individuellen Schliff. In diesem Seminar lernen Sie die Tiefen und Feinheiten der Plugins und die Möglichkeiten der Vergabe von Rechten kennen. Wir erarbeiten den Umgang mit Adressen, Veranstaltungen und News. Weitere Themen sind das Einbinden von Fotostrecken, Audio- und Videoplayern sowie das Quiz-Plugin. Bitte bringen Sie ein eigenes Laptop mit.

Ort: Dorothee-Sölle-Haus, Königstraße 54, 22767 Hamburg

Kosten: 10,- €

4. September 2014, 16 bis 20 Uhr

Mit InDesign den Gemeindebrief gestalten

Eine Einführung

Adobe InDesign ist eine Layout-Software, die Ihnen dabei helfen kann, Ihren Gemeindebrief professionell zu gestalten. In diesem Kurs erhalten Sie eine Einführung in die Funktionen, die für die Arbeit am Gemeindebrief nützlich sein können, wie Seitenerstellung, Textformatierung, Einbindung von Bildern, pdf-Erstellung für die Druckerei. In praktischen Übungen können Sie das Erlernte selbst ausprobieren und erhalten Tipps für Ihre Arbeit. Vorkenntnisse in InDesign sind nicht erforderlich, jedoch allgemeine PC- oder MAC-Kenntnisse. Ein MAC-Arbeitsplatz steht zur Verfügung, bringen Sie gerne ein eigenes Laptop mit.

Ort: Medienzentrum Hamburg, Rondenbarg 8, 22525 Hamburg

Kosten: 45,- €

9. September 2014, 15:30 bis 19:30 Uhr

Porträtfotografie

Mit kleinen Tricks zum guten Bild

Pastorin, Kirchenmusiker, Konfirmanden – Portraitfotografieren ist keine Hexerei. Mit etwas Geduld, einer Prise Humor, etwas Grundwissen über Licht und Hintergründe und ein paar kleinen Hilfsmitteln kann man auch mit einfachen Digitalkameras ansprechende Ergebnisse „zaubern“. Wir beschäftigen uns kurz mit den Kamerafunktionen, mit natürlichem Licht und künstlicher Beleuchtung. Und stellen uns der Frage, wie man für die abzubildenden Personen eine entspannte Atmosphäre schaffen kann. Die Ergebnisse werden auf einem Laptop begutachtet. Eine kleine Exkursion in die Bildbearbeitung rundet das Seminar ab. Voraussetzungen: Digitalkamera

Ort: Dorothee-Sölle-Haus, Königstraße 54, 22767 Hamburg

Kosten: 45,- €

Ausblick auf den Herbst:

9. Oktober: Bilder bearbeiten mit Photoshop

4. November: Veranstaltungen barrierefrei planen und gestalten

6. November: Grundkurs Schaukastengestaltung

6. November: Grundkurs Veranstaltungsplanung

7. November: Grundkurs Gemeindebrief

11. November: Fotorecht für den Gemeindebrief

Alle Fortbildungsangebote für 2014 unter www.evangelisches-medienwerk.de

Weitere Informationen:

Amt für Öffentlichkeitsdienst, Antje Dorn

Tel. 040 30620-1112

E-Mail: antje.dorn@afoe.nordkirche.de

AZ: 4890-1 KH Bt

Bothmann

Veranstaltung des CVJM Brückenschlag Nord-Ost e. V.**13. bis 15. Juni 2014**

Indiaca-Kennenlern- und Trainingswochenende für junge Leute, Kiel,

Leitung: Friedemann Kretzer und Paula Hofmann**Ausschreibung und Anmeldung:**CVJM Brückenschlag Nord-Ost e. V., Bordesholm,
info@cvjm-nord-ost.org, 04322 6770

AZ: 4890-1 KH Bt

Bothmann

Fachbereich Popularmusik**Let's sing – Neue Lieder****Termin:** 18.06.2014 (10:00 - 13:30 Uhr)**Veranstaltungsort:** Popularmusikzentrum Hamburg, Ammernweg 56, 22547 Hamburg**Inhalt:** Einen Vormittag lang singen und dabei sowohl neue Lieder kennenlernen als auch bewährte ausprobieren! Dabei geht es um Lieder aus Pop, Gospel, Rock und Jazz, die sich für Andachten und Gottesdienste eignen. Neben dem Singen wollen wir bei diesem Lieder-Sing-Workshop auch genauer hinschauen, auf die Texte, auf die Theologie und auf Verwendungsmöglichkeiten der Lieder. Herzliche Einladung an alle Singbegeisterte, denn Singen ist gut für die Gemeinde – aber auch für die eigene Seele.**Für:** PastorInnen, KirchenmusikerInnen sowie an Musik und Gesang Interessierte**Kosten:** 10,- € inkl. Imbiss**Leitung:** Hartmut Naumann, Björn Kranefuß**Anmeldeschluss:** 14.06.2014**Anmeldung:** beim Fachbereich Popularmusik, Königstraße 54, 22767 Hamburg, Tel. 040 30620 1075, Fax. 040 30620 1209, info@popularmusik.deoder über die Homepage: <http://www.popularmusik.de/veranstaltungen/lets-sing-neue-lieder/>

Veranstaltung PTI im Christian-Jensen Kolleg „Einfach leben“

Titel	Einfach leben
Untertitel	Wie Leben gestalten inmitten von Herausforderung und Überforderung – zwischen Burnout und Resilienz?
Text	<p>In diesem Seminar werden drei Themenbereiche angesprochen durch eine methodische Vielfalt von: Kurzvortrag, Dialog, Körperarbeit, Meditation</p> <p>a. Mit sich selbst im Reinen sein: von der Selbstorganisation und Lebensplanung bis hin zur Annahme meiner selbst.</p> <p>b. Mit anderen im Reinen sein: Von der Beziehungspflege und Gestaltung im beruflichen wie im privaten Bereich</p> <p>c. Mit Gott und der Welt im Reinen sein: Von der Sinnfrage inmitten einer globalen Welt.</p>
Leitung:	Matthias Selke
Referent_innen:	Michael Habecker,
Zielgruppe	Gemeindepädagoge_In, Diakon_In, Pastor_In, Kantor_In, Lehrer_In
IQSH-Nr	
Datum	9. – 11. September 2014
Ort	Breklum, Christian-Jensen Kolleg
Uhrzeit	15.00 Uhr Beginn – Ende: 13.00 Uhr
Kosten	100 Euro Einzelzimmer – 80 Euro Doppelzimmer
Anmeldung	Kirchliches Bildungshaus Ludwigslust, Frau Karin Schulze, Tel. 03874-4176-10 oder Email: Karin.Schulze@pti.nordkirche.de
Anmeldefrist:	1. Juli 2014



Flyer siehe Anlage

Veranstaltung PTI im Christian-Jensen Kolleg „Filmexerzitionen“

Titel	Filmexerzitionen
Untertitel	
Text	<p>Gute Kinofilme sind wie ein Spiegel, in dem wir uns mit unseren eigenen Sehnsüchten und Emotionen wieder finden. Solche Filme packen uns durch die Fragen, die dort inszeniert werden: Fragen nach Leben und Tod, Liebe und Lust, Gott und Geld, Arbeit und Sinn.</p>

Um solche Fragen geht es auch in den aus dem katholischen Raum kommenden „Exerzitien im Alltag“. Exerzitien sind ein über Jahrhunderte erprobter Erfahrungsweg, um die eigene Spiritualität zu bereichern und zu vertiefen.

Inzwischen haben sich die sogenannten Filmexerzitien auch im evangelischen Raum etabliert. Ziel dieser Tagungsform ist es, uns über das Anschauen von Filmen, den Austausch darüber und Zeiten der Stille inspirieren zu lassen für unseren Alltag.

Leitung	Thomas Damm, Matthias Selke
Zielgruppe	Gemeindepädagoge_In, Diakon_In, Pastor_In, Kantor_In, Lehrer_In
IQSH-Nr	
Datum	5. -7. September 2014
Ort	Ludwigslust
Uhrzeit	Beginn: 17.00 Uhr – Ende : 13.00 Uhr (nach dem Mittag)
Kosten	100 Euro Einzelzimmer – 80 Euro Doppelzimmer
Anmeldung	Kirchliches Bildungshaus Ludwigslust, Frau Karin Schulze, Tel. 03874-4176-10 oder Email: Karin.Schulze@pti.nordkirche.de
Anmeldefrist:	1. Juli 2014



Flyer siehe Anlage

Transaktionsanalyse 101 – Spiritualität – Coaching Zusatzqualifikationskurs 2014 bis 2016

Die Zusatzqualifikation richtet sich an Leitende und Mitarbeiter in gemeindebezogenen Diensten, die beruflich erfolgreicher und wirksamer sein wollen. Das Seminar fokussiert Fragen der Beratung und Begleitung von Menschen, z. B. mit Methoden des Coaching, sowie Themen aus dem Kreis Führung und der Gestaltung von Veränderungen. Zielgruppe sind insbesondere Mitarbeiter, die im steigenden Leistungsdruck und zunehmender Komplexität ihrer Tätigkeit die Wirksamkeit und auch die Zufriedenheit mit ihrer eigenen Arbeit vor Ort stärken, nachhaltig entwickeln und zugleich geistliche Impulse für den künftigen Weg erhalten wollen. Insbesondere wenn wir unseren Beruf schon viele Jahre ausüben, fragen wir uns vielleicht, was wir noch anders oder besser machen können. Vielleicht haben sich aber auch einfach nur die Umstände schleichend geändert und wir spüren, dass wir unser Handeln überdenken und zugleich geistlich hinhören wollen, wohin uns neue Wege führen können. - Wie kann ich mich wirksam beteiligen an den Umbrüchen in meinem Arbeitsfeld? - Wie kann ich beitragen zum Lösen von Konflikten im kirchlichen Team, z. B. innerhalb des Kirchenvorstands oder zwischen Haupt- und Ehrenamtlichen? - Wie kann ich kirchliche Mitarbeiter begeistern und führen, gerade wenn ich keine disziplinarische Verantwortung für sie habe? - Oder wie gehe ich um mit der praktischen Führung von immer mehr Gemeinden, für die ich Verantwortung trage? Wie begegne ich erlahmendem Idealismus und nachlassender Bereitschaft, sich zu engagieren?

Das Seminar vermittelt nicht nur transaktionsanalytisches Wissen oder Methoden des Coaching der Führung oder des Veränderungsmanagement. Es ist eingebettet in einen Prozess der Selbsterfahrung in dem die Teilnehmer ihre persönlichen Fragestellungen adressieren und an Lösungen und konkreten Perspektiven arbeiten können.

Das Seminar hat zum Ziel, die professionellen Fähigkeiten der Teilnehmer nachhaltig zu stärken und weiter zu entwickeln sowie Raum zu schaffen, diesen Prozess geistlich zu verorten und zu begleiten. **Inhaltsüberblick**

1. Einführung in die TA und Anwendung von TA in Organisationen
2. Persönlichkeitsstile und Lebenshaltungen
3. Arbeitsstile und Denkhaltungen
4. Zusammenarbeit in Gruppen
5. Führung und Veränderung

Methodik/Struktur

Vorträge, Übungen, Selbsterfahrung, Supervision und Intervention

Zertifizierung

Basismodul der Transaktionsanalyse – TA 101 (zertifiziert durch die Deutsche Gesellschaft für Transaktionsanalyse – DGTA).

Leitung

Dr. Michael Korpiun (Geschäftsführender Gesellschafter Instability)

Pastor Matthias Selke (Arbeitsstelle der Qualifizierung gemeindebezogener Dienste im PTI der Nordkirche)



Weitere Informationen und Anmeldeformular siehe Anhang.

Fortbildungen im Bereich Konfirmandenarbeit

Ein besonderes Angebot auch für Konfiteams

Einbruch oder Aufbruch im Glauben?

Theologische Gespräche mit Konfirmand_innen führen

In diesem Werkstattseminar geht es darum, Grundlagen und Methoden theologischer Gespräche mit Jugendlichen kennenzulernen und vor Ort mit einer Konfirmand_innen-gruppe zu erproben und zu reflektieren. Im Abschied vom Kinderglauben favorisieren viele ein naturwissenschaftlich geprägtes Weltbild, das vor allem das Beweisbare als glaubwürdig ansieht. Wie gelingen Gespräche mit Jugendlichen über ihren Glauben, so dass sie Antworten auf ihre Lebensfragen entdecken und eine Weiterentwicklung bzw. einen Aufbruch im Glauben wagen können?

Leitung: Rainer Franke

Kooperation mit: Pastor Sören Neumann-Holbeck und Konfirmand_innen der Kirchengemeinde St. Johannes Glinde

Referentin: Prof. Dr. Petra Freudenberger-Lötj (Universität Kassel- Institut für Evangelische Theologie/Fachgebiet Religionspädagogik)

Zielgruppe: Pastor_innen, haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende in der Konfirmandenarbeit. Das Werkstattseminar ist besonders geeignet für Konfirmandenarbeitsteams mit (erwachsenen oder jugendlichen) Teamer_innen.

Ort: Akademie am See, Koppelsberg/ Plön
Zeit: Fr 26.9.2014 Beginn 11 Uhr bis Sa 27.9. Ende 18 Uhr (mit Übernachtung)
Kosten: 50,- € (incl. Übernachtung im EZ) Bei Doppelzimmerwunsch bitte nachfragen.
Die Anmeldung verpflichtet zur Zahlung der Kursgebühr.
Anmeldung: Bis 13.7.2014 bei anmeldung.hamburg@pti.nordkirche.de
Tel. 040 306 201 311

KU3 / KU4 – Konfirmandenarbeit in zwei Phasen

Einführung, Austausch, Materialien . Vorstellung von Godly Play als Ansatz für die erste Phase

Im Grundschulalter starten und in einer zweiten Phase vor dem 14. Lebensjahr zur Konfirmation führen: Das KU3/4 – Modell bietet auch schulkooperativ und inklusiv Chancen. Der Fortbildungstag führt zum einen in das Modell ein und lädt darüber hinaus zum Erfahrungsaustausch ein. Ulrike Lenz wird mit uns praktisch die Möglichkeiten des Godly-Play- Ansatzes für die erste Phase ausloten. Wir geben Anregungen für die Gestaltung der Zwischenphase, die Arbeit mit ehrenamtlichen Teams, einen sinnvollen methodischen und inhaltlichen Gesamtaufbau und benennen, was bei einem Modellwechsel zu bedenken ist.

Leitung: Rainer Franke/ Ulrike Lenz (Kindergottesdienst in der Nordkirche)/ Wiltraud Schuchardt (KU-Beauftragte des Kirchenkreises Nordfriesland)
Zielgruppe: Pastor_innen, Haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende in der Konfirmandenarbeit mit und ohne Erfahrungen im Modell KU3 / KU4
Ort: PTI Kiel Gartenstraße 20 Seminarraum 4
Zeit: Fr 4. Juli 2014 10-17 Uhr
Kosten: 8,- € (ohne Mittagessen). Die Anmeldung verpflichtet zur Zahlung der Kursgebühr.
Anmeldung: Bis 10.6.2014 bei anmeldung.hamburg@pti.nordkirche.de
Tel. 040 306 201 311

Interviewrollenspiel als Methode der Bibelarbeit

Werkstatttag

Als Kleingruppen in die Rollen einer biblischen Geschichte hineinversetzt, werden Konfirmand_innen nach ihren Beobachtungen, Gefühlen, Bedürfnissen und Bitten (vgl. Gewaltfreie Kommunikation (GFK)) befragt. Welche Dynamiken entstehen? Was ist zu bedenken? Welche Geschichten eignen sich? Wie können sich Lebenswelt der Jugendlichen und biblische Geschichten auf diese Weise gegenseitig erschließen? Der Werkstatttag bietet eine Einführung, gemeinsame Erfahrung, Reflexion und Möglichkeit zur eigenen Erprobung.

Leitung: Rainer Franke
Zielgruppe: Pastor_innen, Haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende in der Konfirmandenarbeit

Ort: PTI Kiel Gartenstraße Raum 4
Zeit: Mo 1. September 2014 10-17 Uhr
Kosten: 8,- € (ohne Mittagessen). Die Anmeldung verpflichtet zur Zahlung der Kursgebühr.
Anmeldung: Bis 30.8.2014 bei anmeldung.hamburg@pti.nordkirche.de
Tel. 040 306 201 311

Vielfalt leben in der Konfirmandenarbeit

Inklusion: Impulse für die Arbeit in heterogenen Gruppen

Wir machen die große Unterschiedlichkeit der Jugendlichen mit und ohne besonderen Förderbedarf zum Ausgangspunkt der Konfirmandenarbeit und führen in eine Pädagogik der Vielfalt ein. Wie gelingt es, die unterschiedlichen Aneignungsformen, Bedürfnisse und Ressourcen wahrzunehmen und fruchtbar zu machen? Neben der eigenen Sensibilisierung für den Umgang mit Verschiedenheit und zur Klärung der eigenen Rolle als Unterrichtende werden konkrete Anregungen für eine inklusive Konfirmandenarbeit am Beispiel des Themas und der Gestaltungsaufgabe Taufe vorgestellt.

Leitung: Rainer Franke (Studienleiter für Konfirmandenarbeit PTI der Nordkirche)/ Patricia von Massenbach (Diakonin an der Bugenhagenschule: Konfirmandenarbeit mit Jugendlichen mit besonderem Förderbedarf)/ Britta Hemshorn de Sanchez (Studienleiterin am PTI der Nordkirche für globales Lernen; Schwerpunkte Heterogenität und interkulturelles Training)

Zielgruppe: Pastor_innen, Haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende in der Konfirmandenarbeit

Ort: Dorothee-Sölle-Haus, Königstraße 54 HH R9

Zeit: Mo, 8. September 2014 10-17 Uhr

Kosten: 8,- € (ohne Mittagessen). Die Anmeldung verpflichtet zur Zahlung der Kursgebühr.

Anmeldung: Bis 10.8.2014 bei anmeldung.hamburg@pti.nordkirche.de Tel. 040 306 201 311

(Cyber-) Mobbing konstruktiv begegnen

Jugendliche erleben Mobbing in Schule und Freizeit, in sozialen Netzwerken und auch in Konfirmand_innengruppen. Was verstehen wir unter (Cyber-) Mobbing? Wie können wir (Cyber-) Mobbing begegnen? Wir führen in die Realität von (Cyber-) Mobbing ein, setzen uns mit der eigenen Haltung zu jugendlichen Medienwelten auseinander und empfehlen Materialien. Im Blick auf Prävention und für die Gesprächsführung in der Gruppe im konkreten (Cyber-) Mobbing-Fall geben wir Anregungen.

Leitung: Bianca Bretträger (Medienpädagogin PTI)/ Rainer Franke (Studienleiter für Konfirmandenarbeit PTI)/ Dr. Katrin Meuche (Evan-

gelische Schüler_innenarbeit / Jugendpfarramt in der Nordkirche HH)

Zielgruppe: Pastor_innen, haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende in der Konfirmand_innenarbeit

Ort: Dorothee-Sölle-Haus, Hamburg

Zeit: Mo, 15. September 2014 10.00 -17.00 Uhr

Kosten: 8,- € (ohne Mittagessen). Die Anmeldung verpflichtet zur Zahlung der Kursgebühr.

Anmeldung: Bis 5.9.2014 bei anmeldung.hamburg@pti.nordkirche.de
Tel. 040 306 201 311

Veranstaltungen in der HERMANN EHLERS AKADEMIE in Kiel
Niemannsweg 78, 24105 Kiel
(<http://www.hermann-ehlers.de>) Tel.-Nr.: 0431 / 389223, (Fax: 0431-389238)

- Gesprächskreis „Christ und Gesellschaft“ -

Die Opferung / Bindung Isaaks

Dienstag, 17. Juni 2014, 19:00 Uhr

Ort: Hermann Ehlers Akademie, Niemannsweg 78, 24105 Kiel

Referentin: *Pröpstin em. Dr. Monika Schwinge*

Die im ersten Buch Mose erzählte Geschichte von der Opferung Isaaks – im Judentum wird von der Bindung Isaaks gesprochen – ist eine der Geschichten, die zu allen Zeiten, im Judentum ebenso wie im Christentum, zu erheblichen Irritationen und entsprechend zu höchst unterschiedlichen Deutungen geführt hat.

In dem Vortrag soll, nach einer Interpretation der Geschichte, auf die unterschiedliche Wirkungsgeschichte eingegangen werden. Im Zentrum werden die Deutungen des jüdischen Philosophen Martin Buber und des christlichen Philosophen Sören Kierkegaard stehen.

Dr. Monika Schwinge ist emeritierte Pastorin und war zuletzt Pröpstin des Kirchenkreises Pinneberg.

Gesprächsleitung: OKR *Dr. Christoph Ehrlich*

(Der Eintritt ist selbstverständlich frei; eine Anmeldung ist nicht erforderlich, aber für die Organisation hilfreich und erbeten. Wenn möglich, kurzes Telefonat oder E-Mail: info@hermann-ehlers.de.)

HEA - Gesprächskreis „Christ und Gesellschaft“

Vors.: Dr. Monika Schwinge, Pröpstin i.R.

Az.: 4243-0 (R Da)

Das IBAF-Qualifizierungszentrum für Führung und Management in Hamburg bietet im Jahr 2014 folgende Seminare an:**Büromanagement**

Kennen Sie das? Die Papierstapel auf dem Schreibtisch lassen eine postkartengroße Arbeitsfläche frei, das Suchen einer Datei auf dem PC bringt Sie aus der Fassung. Die Aufgaben werden umfangreicher und die Termine sind stets zu kurz geplant. Anrufer/innen stören fast immer. Das Chaos zerrt an den Nerven.

Ziele: Die Teilnehmer/innen lernen Methoden und Verfahren zu klaren Prioritäten - und Zielsetzung kennen. Praxiserprobte und effiziente Arbeits- und Ablagetechniken werden vorgestellt und helfen bei der Optimierung des täglichen Arbeitsalltags.

Termin: 07. und 08.07 2014
jeweils von 9.00 - 17.00 Uhr

Kosten: € 280,00

Veränderungsmanagement**- Veränderungsprozesse erfolgreich gestalten -**

Veränderungsprozesse in Unternehmen und Institutionen gab es schon immer. Jedoch zeigt sich, dass sie zunehmend zum Alltag einer Leitungskraft werden. Daraus resultieren neue Anforderungen an Leitungskräfte, die das persönliche Führungsverständnis und Rollenverhalten berühren. Dies führt zur Auseinandersetzung mit der persönlichen Veränderungsbereitschaft. Die eigenen Möglichkeiten und Grenzen zu kennen, sind wichtige Voraussetzungen, um in und mit einem Team einen Wandel erfolgreich zu gestalten.

Das Managen und Leiten von Veränderungsprozessen erfordert eine klare ausgearbeitete Strategie und Zielsetzung und einen sensiblen Umgang mit betroffenen Mitarbeitern, die häufig mit Ängsten, Widerständen und Unsicherheiten reagieren. Das Seminar unterstützt Sie dabei, Ihre wichtigsten Fragestellungen und Erfahrungen aus ihrer Führungs- und Wandelarbeit einzubringen und für die Praxis zu nutzen.

Termin: 01. und 02.09.2014
jeweils von 9.00 - 17.00 Uhr

Kosten: € 280,--

Gesundheitsmanagement als Schlüssel zu Mitarbeitermotivation und Erfolg

Führungskräfte haben auf die gesundheitsfördernde Arbeitsumgebung ihrer Mitarbeiter einen bedeutenden Einfluss. Diesen gilt es zu nutzen, um langfristig mit gesunden und motivierten Mitarbeitern erfolgreich zusammenarbeiten zu können.

In dieser Fortbildung lernen Führungskräfte, wie sie durch Instrumente des aktiven Gesundheitsmanagement die Gesundheit, Motivation und Leistungsfähigkeit ihrer Mitarbeiter steigern und damit verbunden die Wettbewerbsfähigkeit und den Erfolg ihrer Einrichtung optimieren können.

Neben der Steigerung der Motivation und der Verminderung von Fehlzeiten ihrer Mitarbeiter erhöhen Führungskräfte mit einem gelebten Gesundheitsmanagement die Attraktivität Ihrer Einrichtung gleich auf zweifache Weise: nach Innen sorgt es dafür, gute Mitarbeiter durch ein gesundes Betriebsklima an ihre Einrichtung zu binden. Nach Außen vermittelt es ein positives Image, das sich u. a. in der Gewinnung von Neukunden ausdrücken kann.

Termin: 29. und 30.09.2014
jeweils von 9.00 - 17.00 Uhr
Kosten: € 280,--

Nähere Informationen erhalten Sie bei:

IBAF-Qualifizierungszentrum Hamburg
Stefanie Fäseke
Königstr. 54 - 22767 Hamburg
Telefon: 040 - 306 20 215
Telefax: 040 - 306 20 333
E-Mail: stefanie.faeseke@ibaf.de
www.ibaf.de

III. VERSCHIEDENES

IV. ANLAGEN

Flyer Transaktionsanalyse 101 – Spiritualität – Coaching

Zusatzqualifikationskurs 2014 bis 2016

Flyer Veranstaltung PTI im Christian-Jensen Kolleg
„Einfach leben“

Flyer Veranstaltung PTI im Christian-Jensen Kolleg
„Filmexerzitien“



Kirchliche Bildungshaus Ludwigslust

Karin Schulze

Tel: 03874/4176-10, Fax: 03874/4176-19, Email: anmeldung.ludwigslust@pti.nordkirche.de

Matthias Selke

Tel: 03874/4176-13, Email: matthias.selke@gemeindepaedagogik.nordkirche.de

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Transaktionsanalyse 101 an

Name _____

Adresse _____

Telefon _____

E-Mail _____

Dienst-
anschrift _____

Beruf _____

vegetarisches Essen ja nein

Datum, Unterschrift _____

Seminarkosten

750 Euro

Verpflegung und Übernachtung

Im Einzelzimmer 950 Euro

Im Doppelzimmer 856 Euro

Komplett für alles, inklusive Vollpension.

Kurstermine und Kursorte

15.09. – 18.09. 2014, Kloster Nütschau

06.11. – 07.11. 2014, Kloster Nütschau

16.03. – 19.03. 2015, Kloster Nütschau

08.06. – 09. 06. 2015, Kloster Nütschau

05.10. – 08.10. 2015, Kloster Nütschau

15.02. – 18.02. 2016, Kloster Nütschau

Kloster Nütschau

Schloßstraße 26, 23843 Travenbrück



Pädagogisch-Theologisches
Institut der Nordkirche



Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland



Transaktionsanalyse 101 – Spiritualität – Coaching

Zusatzqualifikationskurs 2014 bis 2016



Die Zusatzqualifikation richtet sich an Leitende und Mitarbeiter in gemeindebezogenen Diensten, die beruflich erfolgreicher und wirksamer sein wollen.

Das Seminar fokussiert Fragen der Beratung und Begleitung von Menschen, z. B. mit Methoden des Coaching, sowie Themen aus dem Kreis Führung und der Gestaltung von Veränderungen. Zielgruppe sind insbesondere Mitarbeiter, die im steigenden Leistungsdruck und zunehmender Komplexität ihrer Tätigkeit die Wirksamkeit und auch die Zufriedenheit mit ihrer eigenen Arbeit vor Ort stärken, nachhaltig entwickeln und zugleich geistliche Impulse für den künftigen Weg erhalten wollen.

Insbesondere wenn wir unseren Beruf schon viele Jahre ausüben, fragen wir uns vielleicht, was wir noch anders oder besser machen können.

Vielleicht haben sich aber auch einfach nur die Umstände schleichend geändert und wir spüren, dass wir unser Handeln überdenken und zugleich geistlich hinhören wollen, wohin uns neue Wege führen können.

- Wie kann ich mich wirksam beteiligen an den Umbrüchen in meinem Arbeitsfeld?
- Wie kann ich beitragen zum Lösen von Konflikten im kirchlichen Team, z. B. innerhalb des Kirchenvorstands oder zwi-

schen Haupt- und Ehrenamtlichen?

- Wie kann ich kirchliche Mitarbeiter begeistern und führen, gerade wenn ich keine disziplinarische Verantwortung für sie habe?
- Oder wie gehe ich um mit der praktischen Führung von immer mehr Gemeinden, für die ich Verantwortung trage? Wie begegne ich erlahmendem Idealismus und nachlassender Bereitschaft, sich zu engagieren?

Das Seminar vermittelt nicht nur transaktionsanalytisches Wissen oder Methoden des Coaching der Führung oder des Veränderungsmanagement. Es ist eingebet-



tet in einen Prozess der Selbsterfahrung in dem die Teilnehmer ihre persönlichen Fragestellungen adressieren und an Lösungen und konkreten Perspektiven arbeiten können.

Das Seminar hat zum Ziel, die professionellen Fähigkeiten der Teilnehmer nachhaltig zu stärken und weiter zu entwickeln sowie Raum zu schaffen, diesen Prozess geistlich zu verorten und zu begleiten.

Inhaltsüberblick

1. Einführung in die TA und Anwendung von TA in Organisationen

2. Persönlichkeitsstile und Lebenshaltungen
3. Arbeitsstile und Denkhaltungen
4. Zusammenarbeit in Gruppen
5. Führung und Veränderung

Methodik/Struktur

Vorträge, Übungen, Selbsterfahrung, Supervision und Intervention

Zertifizierung

Basismodul der Transaktionsanalyse – TA 101 (zertifiziert durch die Deutsche Gesellschaft für Transaktionsanalyse – DGTA).

Leitung

Dr. Michael Korpiun (Foto links)

Geschäftsführender Gesellschafter Instability GmbH & Co. KG, www.in-stability.de, und zertifizierter Transaktionsanalytiker (PTSTA)

Pastor Matthias Selke (Foto rechts)

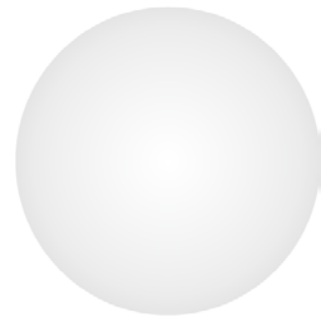
Arbeitsstelle der Qualifizierung gemeindebezogener Dienste im PTI der Nordkirche, über 20 Jahre im Gemeindefarramt tätig. Weiterbildungen in Mediation, Meditation und Transaktionsanalytiker unter Supervision.



Einfach leben

im Christian-Jensen Kolleg in Breklum
Dienstag, 9. September 2014, 15.00 Uhr
bis Donnerstag, 11. September 2014, 13.00 Uhr

Kosten	
Einzelzimmer	100 Euro
Doppelzimmer	80 Euro



Ein Seminar für kirchliche MitarbeiterInnen, die ihr Leben eingespannt sehen zwischen Herausforderung und Überforderung und zwischen Burnout und Resilienz

Referent:

Michael Habecker, intensive Beschäftigung mit der integralen Theorie und Praxis seit 25 Jahren. Buchautor, Seminarleiter und Musiker

Leitung:

Matthias Selke, Pastor, Leitung der Arbeitsstelle für die Qualifizierung gemeindebezogener Dienste (AGD) im PTI der Nordkirche

Anmeldung & Information:

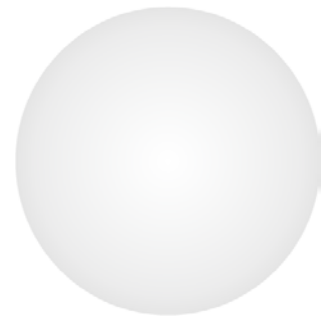
Kirchliches Bildungshaus Ludwigslust - Bahnhofstraße 23 - 19288 Ludwigslust
Telefon: 03874 4176-0 karin.schulze@pti.nordkirche.de



Filmexerzitionen

im Kirchlichen Bildungshaus Ludwigslust
Freitag, 5. September 2014, 17.00 Uhr
bis Sonntag, 7. September 2014, 13.00 Uhr

Kosten	
Einzelzimmer	100 Euro
Doppelzimmer	80 Euro



Gute Kinofilme - ein Spiegel eigener Sehnsüchte und Emotionen

Ein Seminar für kirchliche MitarbeiterInnen, die über das Anschauen von Filmen, dem Austausch und den Zeiten der Stille sich für den Alltag inspirieren lassen wollen.

Referentin:

Thomas Damm, Pfarrer und Filmbeauftragter der Ev. Kirche von Westfalen

Leitung:

Matthias Selke, Pastor, Leitung der Arbeitsstelle für die Qualifizierung gemeindebezogener Dienste (AGD) im PTI der Nordkirche

Anmeldung & Information:

Kirchliches Bildungshaus Ludwigslust - Bahnhofstraße 23 - 19288 Ludwigslust
Telefon: 03874 4176-0 karin.schulze@hb1.nordkirche.de